

Protokoll der 16. Generalversammlung des Schachclubs Zimmerberg

Ort: Pfisterschür Thalwil

Zeit: Donnerstag, 2.Juni 2016 19.30 bis ca. 20.40

1. Begrüssung und Wahl der Stimmenzähler

Der Präsident, Hanspeter Giger, begrüsst die 17 stimmberechtigten Mitglieder und eröffnet die Generalversammlung. Um 19.50 kommen zwei weitere Mitglieder hinzu, sodass das absolute Mehr 10 Stimmen beträgt. Adrian und Jonathan wurden als Stimmenzähler gewählt.

2. Protokoll der letzten GV

Das Protokoll wird angenommen und vom Präsidenten verdankt.

3. Finanzielles

3.A Kassier

Jean Pierre Monsch verteilt die Bilanz, die Erfolgsrechnung und das Budget.

Der Verlust von 364.- bewegte sich im vorgesehenen Rahmen. Beim Budget führten u.a. die erhöhte Lokalmiete und die niedrigeren Beitragseinnahmen zu einem etwas höheren budgetierten Verlust.

3.B Revisorenbericht

Der Revisor, Daniel Selig konnte leider an der GV nicht teilnehmen. Bilanz, Erfolgsrechnung und Revisorenbericht wurden einstimmig angenommen.

3.C Mitgliederkategorien und Beiträge

Zu diesem Traktandum meldeten sich verschiedene Redner:

Fritz bedauert, dass es in den Verbänden immer professioneller und teurer wird und fände eine Lösung wie Kibitze für Erwachsene sinnvoll.

Julius möchte Erleichterungen für interessierte Hobbyspieler, aber ohne neue Kategorie.

Istvan findet es störend, dass die Mehrheit der Einnahmen an Verbände wegfliesst.

Hanspeter erläutert, dass die Schachverband-Zürisee – Problematik zwar noch nicht dieses Jahr beitragsrelevant wird, aber infolge der knappen Zeitlimite für einen Austritt dennoch heute behandelt werden muss, da im ungekündigten Verhältnis die Zahl der Mitglieder per ende August die Beitragssumme definiert.

Dieses Traktandum wird daher unterteilt in:

- c1) klubinterne Kategorien und Beiträge (inkl. Schweizerischer Schachverband)
- c2) Beiträge für den Schachverband Zürisee

c1) Klubinterne Kategorien und Beiträge:

Einstimmig angenommene Mitgliederkategorien 2016 (rot die Neuerungen per 2016)

Aktivmitglieder mit Lizenz:	CHF 160.- plus Lizenz CHF 25.-
Aktivmitglieder ohne Lizenz:	CHF 160.- (Zur Zeit nur Dantler und Johnson)
Ehrenmitglieder:	CHF 80.- (die Lizenz wird, falls gewünscht, vom Club übernommen)
Doppelmitglieder:	CHF 80.- (die Lizenz wird vom Stammverein bezahlt)
"Kibize":	CHF 50.- (ohne Meldung und Lizenz) (Für Jugendliche, die nur an Theorieabenden und Training teilnehmen)
Schüler U16:	CHF 70.- (mit Meldung und Lizenz) (CHF 50.- gehen an den SSB)
Jugendliche U20:	CHF 100.- (mit Meldung und Lizenz) (CHF 75.- gehen an den SSB)
Passivmitglieder:	CHF 30.-

c2) Beiträge für den Schachverband Zürisee

Beim Schachverband Zürisee liegt ein Antrag vor, der eine Erhöhung von bisher CHF 10.- auf CHF 50.- pro beim SSB gemeldete Mitglied per Ende August vorsieht.

Eine generelle Erhöhung der Mitgliederbeiträge ohne klares Konzept oder zur Ausschüttung von Preisgeldern wird einstimmig abgelehnt.

Den Nutzen von mehr Werbung von Seiten des Verbandes wurde ebenfalls stark in Zweifel gezogen.

Die Mehrheit der Anwesenden kann sich eine Erhöhung um 10 CHF auf neu 20 CHF mit klarer Zweckbindung auf Juniorenförderung vorstellen.

Julius schlägt vor, dass die Kriterien für ein Aktivmitglied im Züriseeverband anzupassen sind. Als Mitglied soll nur derjenige gelten, der an ZVZS Anlässen teilnimmt.

An der Delegiertenversammlung ergibt sich dazu Gelegenheit, da eine Änderung der Begriffsdefinition in Traktandum 6.1.2 traktandandiert ist.

Der Schachclub Zimmerberg möchte die Richtlinien zur Erhebung der Mitgliederbeiträge wie folgt anpassen:

o Anstelle der Punkte 1 - 3 bisher Neu:

Alle Vereine (unabhängig davon ob sie dem SSB angehören oder nicht) reichen bis spätestens Mitte September eine Mitgliederliste für den Schachverband Zürisee ein. Nachmeldungen sollen möglich sein.

Sollten unsere Anträge zu Traktandum 6.1.2 nicht angenommen werden und trotzdem eine Erhöhung (generell oder mehr als 10 CHF für Junioren) beschlossen werden,
so wird der Vertreter des Schachclubs Zimmerberg anlässlich der Delegiertenversammlung den Austritt des Schachclubs Zimmerberg auf Ende 2016 bekanntgeben.

In anderen Worten, wir bleiben wenn:

- keine Erhöhung kommt

ODER

- eine auf max. 10 CHF begrenzte und auf Juniorenförderung zweckgebundene Erhöhung kommt

ODER

- unsere Anträge zum Traktandum 6.1.2 angenommen werden.

3.D Budget

Das vom Kassier erläuterte Budget geht von einem «Courant Normale» aus und wurde einstimmig genehmigt.

4 Berichte

4.A Präsident

Hanspeter spricht von einem «Courant Normale» und erwähnt lobend den Aufstieg in der ZsMM in die höchste Stufe und dass bei der ZMM die erste Mannschaft in der höchsten Stufe bleibt und die zweite Mannschaft in die zweithöchste Stufe aufsteigen konnte. Erfreulicherweise konnten zwei neue Doppelmitglieder vermeldet werden, beide aus dem Hauptklub Wädenswil: Carl Friedrich Dübler und Kurt Blattner.

4.B Juniorenleiter

Felix erwähnt als Höhepunkt den Junioren Grand Prix Zürisee.

Intern verwandeln sich die «Juniorenabende», in denen Theorie und Partien besprochen werden, allmählich vermehrt in «Erwachsenenabenden». Dieses Angebot wird beibehalten.

4.C Materialverwalter

alles o.k.

4.D Mannschaftskordinatoren (SMM, ZSMM, ZMM, SGM)

Die Berichte sind auf der Homepage aufgeschaltet.

4.E Spielleiter

Sepp Troxler konnte die Klubturniere erfolgreich fertigstellen Der Präsident lässt ihm danken!

5. Ehrungen

Klubmeister wurde Robert Schweizer als Sieger der Gruppe A! Auf Platz 2 folgte Werner Eggenberger und auf Platz 3 Adrian.

Sieger der Gruppe B war Fritz Rothacher. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten Istvan und Gabriel.

Alle Geehrten erhielten eine Flasche Wein mit der berühmten Spezialettkette von Jean-Pierre.

Höhepunkt der diesjährigen Ehrungen war das **20 Jahre Jubiläum unseres Präsidenten Hanspeter Giger**, das mit einer Standing Ovation eröffnet wurde.

Hanspeter war während 10 Jahren Präsident des Schachklubs Thalwil und ist jetzt seit 10 Jahren Präsident des fusionierten Schachklubs Zimmerberg.

Alle anwesenden Mitglieder trugen ihre Unterschriften in die zirkulierende Gratulationsliste ein, die mit einem kleinen Klubgeschenk anschliessend dem Präsidenten übergeben wurde. Abgerundet wurde diese Ehrung mit der Übergabe einer guten Flasche Wein, mit entsprechender Etikette, durch Jean-Pierre.

6. Wahlen

des Präsidenten

Einstimmig bestätigt

der übrigen Vorstandsmitglieder

Einstimmig bestätigt

des Revisors

Einstimmig betätigt

7. Aktivitäten im 2016/2017

Trainingsabende, Partiebesprechungen

Felix wird wie bisher jede 2. Woche ein Training für Junioren und Erwachsene durchführen.

Anzahl Mannschaften 2015/16 (basierend auf Rücklauf der Umfrage)

SGM: 1 Mannschaft

SMM und ZMM 2 Mannschaften (je genügend Anmeldungen, aber knapp was Reserven betrifft)

ZsMM dank einigen neuen Zusagen an der GV werden neu 2 Mannschaften gemeldet.

Weitere Aktivitäten

Evtl. wird nocheinmal ein externer Schachspieler für ein Training engagiert.

8. Anträge der Mitglieder (Eingänge bis Mitte Mai)

Istvan möchte die Entschädigung für Mannschaftsleiter flexibler gestalten. Die bisherige Fixpauschale von CHF 30.- sollte durch CHF 1.- pro Spieler und Runde abgelöst werden.

12: 4 Stimmen sprachen sich für die Beibehaltung der Fixpauschale aus.

9. Varia

Julius regte einen Passwortschutz bei der Homepage an. Hanspeter sieht Aufwandprobleme, prüft aber als Teillösung, ob evtl. wichtige Zahlen nicht mehr veröffentlicht werden sollen.

Da Hanspeter kürzlich seinen 60. Geburtstag feiern konnte, sponserte er den Wein zum Schachklub-Imbiss, was von allen sehr geschätzt wurde!